

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Umweltschutz	Nr. 122/2008
---	------------------------

Betreff:

Radwegeinitiativen im Kreis Warendorf

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Bauausschuss Berichterstattung: Herr KBD Rehers	25.11.2008
---	------------

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja:		
Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 120110	Bez. Straßenbau und -unterhaltung
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. 15	Bez. Transferaufwendungen
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 130.000 EUR b) EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	EUR
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	EUR
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	EUR

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis

Erläuterungen:

In der Sitzung am 16.01.2007 hatte der Bauausschuss vorgeschlagen, den Haushaltsansatz für die Förderung von Initiativen für den Radwegebau auf 60.000 € zu erhöhen. Der Haushaltsplan des Kreises wurde mit dieser Erhöhung am 09.02.2007 verabschiedet. Am 30.03.2007 hat der Kreisausschuss den Verteilerschlüssel für die Bezuschussung dieser privaten Initiativen festgelegt. Danach soll für den Radwegebau an Kreisstraßen ein Zuschuss von 10 €/lfdm. gewährt werden. Der Radwegebau an Landesstraßen kann mit 7,50 €/lfdm. bezuschusst werden, sofern auch das Land als Zuschussgeber auftritt. Im Jahr 2008 wurde der Haushaltsansatz für den privaten Radwegebau auf 130.000,--€ erhöht.

Mit dem Kreiszuschuss sollen die in Eigenregie durchgeführten Maßnahmen an Kreis- und Landesstraßen unterstützt werden, um das Engagement der Bürgerinitiativen für die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger im Kreis Warendorf zu würdigen.

Im **Jahr 2007** sind neun Anträge von privaten Initiativen bewilligt worden. Davon entfallen auf:

Kreisstraßen:	3 Maßnahmen	Gesamtlänge 5,465 km	Zuschuss: 54.650,--€
Landesstraßen:	6 Maßnahmen	Gesamtlänge 7,365 km	Zuschuss: 55.237,50 €

Für das **Jahr 2008** liegen bisher neun Anträge von privaten Initiativen vor, die bereits bewilligt wurden. Davon entfallen auf:

Kreisstraßen:	1 Maßnahme	Gesamtlänge 3,700 km	Zuschuss: 37.000,--€
(K 2 Beelen)			

Landesstraßen:	8 Maßnahmen	Gesamtlänge 7,710 km	Zuschuss: 57.825,--€
(L 822 Wadersloh, L 806 Lette, L 793 Freckenhorst II.BA, L 811 Telgte I.-III.BA, L811 Everswinkel, L 830 Ostbevern)			

Für das **Jahr 2009** liegen bereits sechs Anträge bzw. Anfragen für Maßnahmen (Anlagen 1-6) vor, die auch voraussichtlich durchgeführt werden sollen. Davon entfallen auf:

Kreisstraßen:	3 Maßnahmen	Gesamtlänge:5,850 km	Zuschuss: 58.500,--€
(K23 Ennigerloh, K 20 Westkirchen, K 54 Wadersloh)			

Landesstraßen:	3 Maßnahmen	Gesamtlänge:6,600 km	Zuschuss: 49.500,--€
(L 851 Sendenhorst, L 671 Ahlen, L 811 Alverskirchen)			

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat